

Erstellung der Einkommensteuererklärung 2017

1.	Mantelbogen	2
1.1	Sonderausgaben	2
1.2	Außergewöhnliche Belastungen.....	3
1.3	Andere Außergewöhnliche Belastungen	3
1.4	Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse, Dienst-/ Handwerkerleistungen.....	3
1.5	Sonstiges: Spendenvortrag/Verlustvortrag/Einkommensersatzleistungen	4
2.	Anlagen WA – U – Unterhalt.....	4
2.1	Anlage WA bei Auslandsbezug	4
2.2	Anlage U – Unterhalt an Geschiedene – Versorgungsausgleich	4
2.3	Anlage Unterhalt – Unterstützung bedürftiger Personen	4
3.	Anlage Vorsorgeaufwand	5
3.1	Altersvorsorgebeiträge.....	5
3.2	Übrige Versicherungsbeiträge.....	5
4.	Anlage AV.....	6
5.	Anlage Kind	6
5.1	Persönliche Daten/Schulgeld/Kinderbetreuungskosten	6
5.2	Berücksichtigung volljähriges Kind.....	6
6.	Anlagen G – S – EÜR – § 34a – Zinsschranke	7
7.	Anlage N + N-AUS	8
8.	Anlage KAP	10
9.	Anlage V	11
10.	Anlage R	12
10.1	Gesetzliche Leibrenten	12
10.2	Andere Leibrenten	13
10.3	Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen und aus der betrieblichen Altersversorgung	13
11.	Anlage SO.....	13
12.	Anlage AUS	14

1. Mantelbogen

Elektronische Abgabe erforderlich?	Bei Einkunftsarten §§ 13, 15 und 18 EStG Pflicht zur elektronischen Übermittlung gem. § 25 Abs. 4 EStG; einschließlich EÜR Übermittlung gem. § 25 Abs. 4 EStG; einschließlich EÜR	<input type="checkbox"/>
Vorausgefüllte Steuererklärung abrufen oder Vollmachten anfordern	Die Daten der vorausgefüllten Steuererklärung sind beim Finanzamt abzurufen, wenn der Mandant in der Vollmachtsdatenbank gespeichert ist. Abgerufene Daten auf Plausibilität prüfen! Pflicht zur Identifizierung des Mandanten § 87d Abs. 2 AO! Kopie Personalausweis, etc. Weiterer Wohnsitz im Ausland und Unternehmen mit Konzernabschluss in der neuen Anlage WA erfassen	<input type="checkbox"/>
Allgemeine Daten abstimmen	StNr. – ID Nr. – Adresse – Bankkonto – Familienstand – Religion – Kinder – Behinderung (für Freibetrag) – Förderung Wohneigentum? – letzte Einkommensteuererklärung – Beteiligungseinkünfte – Zinsen aus Darlehen (Gesellschafter)	<input type="checkbox"/>
Letzter Einkommensteuerbescheid	Offene Fragen – Einspruch – Vorbehalt? – Besonderheiten/Anmerkungen des Finanzamts? – Vorauszahlungen – Erstattungszinsen? – erstattete Kirchensteuer?	<input type="checkbox"/>
Belege an das Finanzamt übermitteln?	Belegvorhaltepflcht beachten. Bei unklaren Sachverhalten dennoch beifügen.	<input type="checkbox"/>

1.1 Sonderausgaben

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Wurden Rentenzahlungen (auch schuldrechtliche nach Scheidung) geleistet oder Unterhaltsleistungen erbracht?	Vertrag, Höhe der Zahlung einschließlich Basiskrankenversicherungsbeiträge. Ab 2015 auch Einmalzahlungen möglich.	<input type="checkbox"/>
Anlage U ID-Nr. und Ausgleichszahlungen Versorgungsausgleich	Notarielle Vereinbarung beifügen	<input type="checkbox"/>
Kirchensteuer: Zahlungen/Erstattungen/Austritt? Immer ohne KiSt auf Abgeltungsteuer!	Bescheinigung der Kirche/Steuerbescheid/Austritt Erstattungsüberhang wird besteuert	<input type="checkbox"/>
Ausgaben für Ihre eigene Berufsausbildung (Erstausbildung/-studium)? Keine Werbungskosten? BFH hat BVerfG vorgelegt.	Belege für Arbeitsmittel, Fachliteratur etc. Entfernungspauschale – § 9 Abs. 6 EStG beachten. Kein Einspruch erforderlich. Vorläufigkeitskatalog wurde erweitert	<input type="checkbox"/>
Steuerberatungsgebühren sind keine Sonderausgaben. Betriebsausgaben/Werbungskosten/Haushaltsnahe Dienstleistungen?	Rechnungen – Zahlungsnachweise – Quittungen Zuordnung/Aufteilung je Einkunftsart	<input type="checkbox"/>
Spenden oder Parteibeiträge? Erleichterter Nachweis bis 200 €	Kein Ansatz ohne Nachweis! Belegvorhaltepflcht § 50 Abs. 8 EStDV	<input type="checkbox"/>

1.2 Außergewöhnliche Belastungen

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Behinderten-/Hinterbliebenenpauschbetrag? Neue Pflegegrade 1-5 Merkzeichen „H“ = Pflegegrad 4 + 5	Nachweis Versorgungsamt oder Behindertenausweis. Laufzeit prüfen. § 65 Abs. 3a EStDV elektronisch übermittelt?	<input type="checkbox"/>
Wurden Unterhaltszahlungen an Großeltern, Eltern oder Kinder, für die Sie keinen Anspruch auf Kindergeld hatten, geleistet? Kinder älter als 25 Lebensjahre: voller Freibetrag ohne Nachweis, wenn im Elternhaushalt	Zahlungsnachweise, ID-Nummer, eigene Einkünfte und Bezüge der Unterhaltsberechtigten nachweisen. Zweisprachige Unterhaltsbescheinigung unter http://www.formulare-bfinv.de Erwerbsobliegenheit erfüllt?	<input type="checkbox"/>
Unterhaltszahlungen an Personen mit Aufenthaltserlaubnis nach § 23 AufenthG	Vorsicht! Verpflichtungserklärung zur Bestreitung sämtlicher Kosten erforderlich BMF vom 27.05.2015 (BStBl I 2015, 474)	<input type="checkbox"/>

1.3 Andere Außergewöhnliche Belastungen

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Eigenanteil Krankheitskosten/Kuren Beerdigungskosten (durch Stufenberechnung verminderte zumutbare Belastung) keine Prozesskosten, künstliche Befruchtung begünstigt	Krankenkassen-/Beihilfeabrechnungen auch in den Folgejahren beachten – Nachweis im § 64 EStDV – Sterbeurkunden – Pauschalen für Fahrtkosten Behinderter beachten	<input type="checkbox"/>

1.4 Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse, Dienst-/ Handwerkerleistungen

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Haben Sie eine Haushaltshilfe beschäftigt?	Bescheinigung Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See – Barzahlungen möglich	<input type="checkbox"/>
Aufwendungen für Pflege-/Betreuungsleistungen haushaltsnahe Dienstleistungen? Auch Haus- und Katzensitter sind begünstigt.	Rechnungen/Kontoauszüge z.B. Schornsteinfeger , Gärtner voll berücksichtigen , BFH vom 06.11.2014 , VI R 1/13 und BMF Schreiben vom 09.11.2016, IV C 8 - S 2296 - b/07/10003 :008, Betriebs-/Heizkostenabrechnung	<input type="checkbox"/>
Wurden Handwerkerleistungen, in Ihrem Haushalt durchgeführt? Auch vor dem Grundstück. Hausanschlusskosten	Rechnungen und Kontoauszüge für jegliche handwerkliche Tätigkeit. Auch Herstellungskosten Revisionsverfahren BFH. Beantragen und ruhen lassen	<input type="checkbox"/>

1.5 Sonstiges: Spendenvortrag/Verlustvortrag/Einkommensersatzleistungen

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Spenden- und/oder Verlustvortrag für Vorjahre festgestellt?	Feststellungsbescheide prüfen	<input type="checkbox"/>
Einkommensersatzleistungen bezogen?	Belege/Bescheide über Arbeitslosengeld, Krankengeld, Elterngeld etc. Hier oder in Anlage N einzutragen.	<input type="checkbox"/>
Erstmalig elektronisches Freitextfeld für von der Verwaltungsmeinung abweichende Ansätze nutzen	Die Mitteilung ist Pflicht! Dann erfolgt keine elektronische, sondern eine personelle Bearbeitung	<input type="checkbox"/>

2. Anlagen WA – U – Unterhalt

2.1 Anlage WA bei Auslandsbezug

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Zeitweise unbeschränkte Steuerpflicht	An- und Abmeldebestätigungen erforderlich	<input type="checkbox"/>
Auf Antrag unbeschränkte Steuerpflicht	Auslandseinkünfte nachweisen	<input type="checkbox"/>
Weiterer Wohnsitz im Ausland	Auslandseinkünfte oder Negativnachweis erbringen	<input type="checkbox"/>
Länderbezogener Bericht nach § 138a AO („Country-by-Country-Reportings“ CbCR)	Vertrags-/Zahlungsunterlagen. Elektronische Datenübermittlung	<input type="checkbox"/>

2.2 Anlage U – Unterhalt an Geschiedene – Versorgungsausgleich

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Bindung an die unterschriebene Anlage U. Rücknahme erst für das Folgejahr möglich.	Steuerliche Auswirkung und Sinnhaftigkeit prüfen	<input type="checkbox"/>

2.3 Anlage Unterhalt – Unterstützung bedürftiger Personen

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Wurde Unterhalt an Eltern, Großeltern oder Kinder außerhalb von Kinderfreibeträgen (älter 25 Jahre) geleistet?	Zahlungsnachweise, wenn nicht im gemeinsamen Haushalt. ID der unterstützten Person. Deren Einkünfte, Bezüge, Vermögen. Zweisprachige Unterhaltsbescheinigung für Auslandssachverhalte erforderlich	<input type="checkbox"/>
Unterhaltszahlungen an Personen mit Aufenthaltserlaubnis nach § 23 AufenthG	Vorsicht. Verpflichtungserklärung zur Bestreitung sämtlicher Kosten erforderlich. BMF vom 27.05.2015 (BStBl I 2015, 474)	<input type="checkbox"/>

3. Anlage Vorsorgeaufwand

3.1 Altersvorsorgebeiträge

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Beitragsrückerstattungen	Abrechnungen beifügen	<input type="checkbox"/>
Beiträge zur landwirtschaftlichen Alterskasse oder an berufsständische Versorgungswerke geleistet?	Zahlungsnachweise und für neue Verträge die entsprechenden Vertragsunterlagen Häufig nicht elektronisch übermittelt	<input type="checkbox"/>
Doppelerfassung für Arbeitnehmer ausschließen, die zusätzlich freiwillige Beiträge entrichten	Bescheinigung Versorgungswerk inklusive Arbeitnehmeranteil + Arbeitgeberanteil laut Lohnsteuerkarte!	<input type="checkbox"/>
Beiträge an sogenannten „Rürup-Vertrag“?	Vertrags-/Zahlungsunterlagen. Elektronische Datenübermittlung	<input type="checkbox"/>

3.2 Übrige Versicherungsbeiträge

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Gesetzliche und private Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge in jedem Fall erfragen!	Nur Basisbeiträge sind voll abzugsfähig! Ansatz auch für Unterhaltsberechtigten und Kinder möglich.	<input type="checkbox"/>
Beitragsrückerstattungen können nicht um selbst getragene Krankheitskosten gemindert werden; FG Baden-Württemberg vom 25.01.2016, 6 K 864/15, Rev. BFH Az: X R 3/16	Beitragsrückerstattungen erfragen – auch bei Eigenanteilen an der Krankenversicherung kann keine Kürzung dieser Erstattungen erfolgen	<input type="checkbox"/>
„Bestimmte“ Bonuszahlungen mindern die Basis-Krankenversicherungsbeiträge nicht	Bonuszahlungen mit Papierbescheinigung der jeweiligen Kasse nachweisen – siehe BMF Schreiben vom 29.03.2017, IV A 3 - S 0338/16/10004	<input type="checkbox"/>
Kranken-, Pflege-, Unfall-, Haftpflicht-, Arbeitslosen-, Risikolebens-, Erwerbs-/Berufsunfähigkeitsversicherungsbeiträge	Zahlungsnachweise und für neue Verträge die entsprechenden Vertragsunterlagen – wirken sich aber häufig steuerlich nicht aus! Vorwegabzug 2017 weiter gekürzt; nun nur noch 900 €/1.800 €	<input type="checkbox"/>
Vorauszahlungen der Basis Kranken- und Pflegeversicherung im Jahr der Zahlung abzugsfähig	Begrenzung auf das 2,5fache beachten	<input type="checkbox"/>
Anspruch auf steuerfreie Zuschüsse zur Krankenversicherung oder zu den Krankheitskosten?	Beamte, Gesellschafter-Geschäftsführer einer GmbH, wenn Beteiligungsverhältnis unter 50 % (mögliche Sozialversicherungspflicht !)	<input type="checkbox"/>

4. Anlage AV

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Wurde ein „Riester-Vertrag“ abgeschlossen? Anspruchsvoraussetzungen prüfen! Nur Pflichtversicherte sind begünstigt	Anbieterbescheinigung prüfen. Mittelbare Begünstigung nur mit eigenen Beiträgen möglich.	<input type="checkbox"/>
Grund- und Kinder zulagen für die „Riesterverträge“ wirklich beantragt?	Zulagenbescheinigung nach § 90 EStG auf erhaltene Zulagen der Vorjahre prüfen. Grundzulage wird erst ab 2018 erhöht (auf dann 175 €)	<input type="checkbox"/>

5. Anlage Kind

5.1 Persönliche Daten/Schulgeld/Kinderbetreuungskosten

DA-KG 2017 vom BZSt abrufen	Familienkasse – ID-Nr ab 01.01.2016 Pflicht, sonst kein Kindergeld – Geburtsdatum – Elterngeld	<input type="checkbox"/>
Übertragung der Freibeträge Anlage K	Hat der andere Elternteil die Unterhaltspflicht nicht erfüllt? BMF vom 28.06.2013, IV C 4 - S 2282-a/10/10002	<input type="checkbox"/>
Entlastungsbetrag für Alleinerziehende? Melderechtliche Anmeldung des Kindes im Haushalt des Alleinerziehenden reicht aus.	Keine Haushaltsgemeinschaft mit einer anderen volljährigen Person? Auf 1.908 € erhöht und für weitere Kinder je 240 € zusätzlich. Zeitanteilige Berücksichtigung	<input type="checkbox"/>
Wurden Schulgelder geleistet? Auch innerhalb der EU/EWR. Achtung! Freibeträge auch für Kinder, die im Ausland leben. Auch bei mehrjährigem Auslandsaufenthalt BFH vom 23.06.2015, III R 38/14	Bescheinigung der Schulbehörde/Zahlungsnachweise für andere Leistungen als Beherbergung, Betreuung und Verpflegung – keine Studiengebühren!	<input type="checkbox"/>
Kinderbetreuungskosten	Für Kinder bis zum 14. Lebensjahr Vertrags-/Zahlungsnachweise erforderlich	<input type="checkbox"/>

5.2 Berücksichtigung volljähriges Kind

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Nachweis der Berufsausbildung Kindergeld bis Vorlage der Prüfungsergebnisse FG Sachsen vom 17.06.2015, 4 K 357/11	Bescheinigung der Schul- oder sonstigen Behörde, eigene Steuererklärung für das Kind abgeben	<input type="checkbox"/>
Erfolgt eine vom Elternhaus auswärtige Ausbildung?	Mietvertrag – Nachweis des Internats/der Uni etc.	<input type="checkbox"/>
Bis zum 21. Lebensjahr	Nachweis durch Agentur für Arbeit – Arbeitssuchender	<input type="checkbox"/>
Übergangszeit zwischen Berufsausbildungen, Studienbeginn, freiwillige soziale Jahre	Arbeitsverträge, Studienbescheinigungen oder sonstige Nachweise – siehe DA-KG	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Hat das Kind den Grundwehrdienst oder Vergleichbares geleistet?	Wann und wie lange? Verlängert den Berücksichtigungszeitraum	<input type="checkbox"/>
Körperbehinderung des Kindes?	Nachweis Versorgungsamt oder Behindertenausweis.	<input type="checkbox"/>
Hat das volljährige Kind die erste Berufsausbildung/Studium abgeschlossen und länger als 20 Stunden die Woche gearbeitet?	Achtung! Hier werden auch die Stunden des Minijobs mitgerechnet! Steuererklärung für das Kind abgeben und Verlustvorträge sichern!	<input type="checkbox"/>
Kindergeld auch für Kinder eingetragener Lebenspartner	Je Partner = 2 Kinder = insgesamt 4 Kinder; Höheres Kindergeld für 3. + 4. Kind	<input type="checkbox"/>

6. Anlagen G – S – EÜR – § 34a – Zinsschranke

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Gewinnermittlungen, getrennt je Betrieb Schwellenwerte zur Bilanzierungspflicht erst ab 2016 auf 60.000 € Gewinn/600.000 € Umsatz angehoben.	Bilanzen – Einnahmeüberschussrechnung elektronisch übermitteln	<input type="checkbox"/>
Gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit? Abfärbetheorie: BFH vom 27.08.2014, VIII R 6/12 bis 3 % der Gesamtnettoumsätze und 24.500 € unschädlich.	Eindeutig abgrenzen! Tätigkeit aus dem Katalog des § 18 EStG erforderlich.	<input type="checkbox"/>
Liegen Darlehens-/Arbeitsverträge mit Angehörigen vor? Drittvergleich!	Erhöhte Nachweisvorsorge! Verträge prüfen. Zahlungsnachweise. Arbeitsnachweise erstellen. Mindestlohn beachten!	<input type="checkbox"/>
Für alle nicht Bilanzierenden ist das Zufluss- / Abfluss System des § 11 EStG strikt einzuhalten	Umsatzsteuer November und Dezember richtig zuordnen. BFH vom 11.11.2014, VIII R 34/12. Verwaltung reagiert noch immer uneinheitlich!	<input type="checkbox"/>
Lagen Einkünfte aus einer Fotovoltaikanlage vor?	Merkblatt LfSt Bayern vom August 2015	<input type="checkbox"/>
Geschenke und § 37b EStG – Abzugsfähigkeit prüfen – nicht immer pauschalisieren, aber begrenzen – rückwirkende Änderung möglich	BMF vom 19.05.2015, BStBl I 2015, 468. Abweichende Urteile des BFH vom 15.06.2016, VI R 54/15 beachten	<input type="checkbox"/>
Bewirtung bei Geburtstag/Feierlichkeiten abgrenzbar als Betriebsausgaben/ Werbungskosten absetzbar	BFH vom 08.07.2015, VI R 46/15 und BFH vom 10.11.2016, VI R 7/16	<input type="checkbox"/>
Beteiligungseinkünfte? Verluste aus Steuerstundungsmodell?	Feststellungsbescheide/-erklärungen – § 15b EStG + BMF vom 17.07.2007, IV B 2 - S 2241 - b/07/0001	<input type="checkbox"/>
Strukturwandel – Übergang zur Liebhaberei BFH vom 11.05.2016, X R 61/14	Abweichende Betriebsaufgabe erst mit Erklärung!	<input type="checkbox"/>
Gewerbesteuermessbetrag/-zahlungen getrennt je Betrieb	Steuermessbescheid/-erklärung Gewerbesteuerbescheid/-erklärung neue Berechnung, BMF vom 03.11.2016, IV C 6 - S 2296 - a/08/10002 :003	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Thesaurierung nach § 34a EStG?	Besteuerung mit 28,25 %	<input type="checkbox"/>
Wurde ein Betrieb/Teilbetrieb veräußert? Hoher Gewinn – hohe stille Reserven – § 6b EStG möglich?	§§ 16 Abs. 4 EStG und 34 Abs. 3 EStG? Zuordnung des Freibetrages bei Berechnung mit Teileinkünfteverfahren.	<input type="checkbox"/>
Antrag nach § 6b Abs. 2a EStG für 5-jährige Stundung. Muss im Jahr der Aufdeckung der stillen Reserven (Verkauf) beantragt werden	Investition in den nächsten 5 Jahren in der EU/EWR geplant?	<input type="checkbox"/>
Wurden Anteile an Kapitalgesellschaften veräußert, mit Beteiligung von mindestens 1 %?	Bei Verlusten den Ansatz des Teileinkünfteverfahrens prüfen; ggf. keine Kürzung. BFH vom 25.06.2009, IX R 42/08 (BStBl II 2010, S. 220)	<input type="checkbox"/>
Investitionsabzugsbeträge 2017 nach § 7g EStG zu berücksichtigen? Aufstockung auf bis zu 40 % auch in Folgejahren zulässig!	Nachweis der Investitionsabsicht vorsorglich aufbewahren. Funktionsbenennung ist ab 2016 entfallen. Dennoch Plan über die vorzunehmenden Investitionen erstellen	<input type="checkbox"/>
Investitionsabzugsbeträge in 2017 aufzulösen/hinzuzurechnen?	BMF vom 20.03.2017, IV C 6 - S 2139-b/07/10002-02 beachten	<input type="checkbox"/>
Wert der Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG aus dem Jahr 2016?	Können die privaten Schuldzinsen klar abgegrenzt und herausgerechnet werden?	<input type="checkbox"/>
Einnahmen aus nebenberuflicher Tätigkeit Betriebsausgaben oder Werbungskosten nur mit dem Pauschbetrag übersteigenden Wert	2.400 € und 720 € – § 3 Nr. 26, 26a + 26b EStG In dieser Höhe sind keine Werbungskosten/Betriebsausgaben möglich! Verfügung betreffend Steuerbefreiungen für nebenberufliche Tätigkeiten nach § 3 Nr. 26 EStG vom 15.11.2016 (StEd 2017, 47 (nur Leitsatz)) (OFD Frankfurt vom 12.08.2014, S 2245 A-2-St 213)	<input type="checkbox"/>

7. Anlage N + N-AUS

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Sämtliche Lohnsteuerbescheinigungen für 2017?	Arbeitslohn für mehrere Kalenderjahre?	<input type="checkbox"/>
Beschäftigungsdauer 01.01.–31.12.2017 Anzahl der Arbeits-, Urlaubs- und Krankheitstage	Nachweise für Zeit der Nichtbeschäftigung Wege zur Arbeitsstätte/erste Tätigkeitsstätte	<input type="checkbox"/>
Zuzahlungen des Arbeitnehmers mindern den geldwerten Vorteil für überlassene Kfz	Nutzungsvereinbarung, Abrechnung Arbeitgeber und Nachweis der selbst getragenen Kosten	<input type="checkbox"/>
Versorgungsbezüge? Ab wann?	Wichtig für die Höhe des Versorgungsfreibetrages	<input type="checkbox"/>
Aufmerksamkeiten – keine Einnahmen bis 60 €	R 19.3 Abs. 2 Nr. 3 LStR und BMF vom 19.05.2015, BStBl I 2015, 468	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Steuerfreie Aufwandsentschädigungen erhalten?	Wofür? Gesetzliche Grundlagen ermitteln (§ 3... EStG?)	<input type="checkbox"/>
Entgeltersatzleistungen – Arbeitslosen-/Mutterchaftsgeld, Kurzarbeiter, Aufstocker, Elterngeld,	Jeweilige Bescheinigung der Behörde Nicht zusätzlich im Mantelbogen eintragen!	<input type="checkbox"/>
Entfernung zur ersten Tätigkeitsstätte? Adresse, Anzahl der Arbeitstage, genutztes Verkehrsmittel. In Kombination mit Dienstreisen	Schreiben betreffend Entfernungspauschale BMF vom 31.10.2013, BStBl I 2013, 1376 Siehe auch BFH vom 19.05.2015, VIII R 12/13	<input type="checkbox"/>
Es gibt nur eine erste Tätigkeitsstätte!	Alle weiteren Orte sind wie Dienstreisen zu behandeln! Siehe Reisekostenerlass vom 24.10.2014, BStBl I 2014, 1412	<input type="checkbox"/>
Lag eine Behinderung von mehr als 70 % oder Merkmal „G“ vor?	Behindertenausweis - Ansatz der tatsächlichen Fahrtkosten	<input type="checkbox"/>
Beiträge an Berufsverbände oder berufliche Einrichtungen	Zahlungsbelege	<input type="checkbox"/>
Arbeitsmittel, Telefonkosten, Aktentasche, Laptop/PC, Bewerbungsfotos, Fahrten zur Bewerbung, Reinigungskosten, Bewirtungskosten, wenn mit Arbeitgeber abgestimmt ...	Zahlungsbelege: Mögliche ermittelte Pauschalen für Reinigung der Berufskleidung durch die Berufsverbände erfragen/beachten (Polizisten, Pfarrer, ...)	<input type="checkbox"/>
Dienstreisen – Entfernung – Unterkunft – Einzelkosten – BMF vom 24.10.2014, BStBl I 2014, 1412	Zahlungsbelege: Nachweis des beruflichen Zusammenhangs (Erstattungen durch Arbeitgeber?) BMF „Knabbererlass“ vom 19.05.2015; siehe Internetseite BMF	<input type="checkbox"/>
Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer ?	Ausschließlich berufliche Nutzung erforderlich. Keine Aufteilung möglich. BMF vom 06.10.2017, IV C 6 - S 2145/07/10002 :019 setzt die neue BFH Rechtsprechung um	<input type="checkbox"/>
Aufwendungen für Bücher und Zeitschriften können von Lehrern als Werbungskosten berücksichtigt werden	Nachweis der erworbenen Bücher und Zeitschriften sowie Einzelaufstellung nach dem BFH Urteil vom 20.05.2010, BFH/NV 2010, 2316	<input type="checkbox"/>
Doppelte Haushaltsführung – wohnt mindestens 1h vom Arbeitsort entfernt – seit 2014 bis 1.000 € monatlich – Heimfahrten nachweisen!	Mietverträge beider Haushalte, Kostennachweise; Lebensmittelpunkt am ersten Haushalt Einrichtungskosten nicht in 1.000 € Grenze einbeziehen; FG Düsseldorf vom 14.03.2017, 13 K 1216/16	<input type="checkbox"/>
Lagen beruflich veranlasste Umzugskosten vor? Ab wann beruflich veranlasst? BFH vom 07.05.2015, VI R 73/13; BMF, Schreiben vom 18.10.2016 (koordinierter Ländererlass), IV C 5 - S-2353 / 16 / 10005	Zahlungsbelege – Nachweis des beruflichen Zusammenhangs – Pauschalierte Werte beachten. Rückwirkende Änderung ab 01.03.2016 beachten	<input type="checkbox"/>

8. Anlage KAP

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Kapitalerträge 2017? Kirchensteuer nachzuerheben?	Sämtliche Steuerbescheinigungen	<input type="checkbox"/>
Ist der persönliche Steuersatz günstiger als 25 %?.	Sämtliche Steuerbescheinigungen. Günstigerprüfung Ggf. zusätzlicher Altersentlastungsbetrag	<input type="checkbox"/>
Sind die versteuerten Einnahmen zu korrigieren? Bausparerträge, Veräußerungsnebenkosten (immer, wenn Zeile 9 erfüllt ist), ausländische Investmentfonds ...	Steuerbescheinigung und Nachweis der Aufwendungen. Doppelte Besteuerung der ausländischen Investmentanteile vermeiden. 2. Seite der Steuerbescheinigung beachten!	<input type="checkbox"/>
Lag in den Vorjahren eine Depotübertragung vor und ist jetzt die Ersatzbemessungsgrundlage angesetzt worden?	Steuerbescheinigung und Nachweis der ursprünglichen Anschaffungskosten der Wertpapiere	<input type="checkbox"/>
Neue Begrenzung ab 01.01.2016 für Dividendens stripping	Neuer § 36a EStG – BMF vom 03.04.2017, IV C 1 - S 2299/16/10002 – bei Dividenden ab 20.000 € Ansatz der Kapitalertragsteuer prüfen	<input type="checkbox"/>
Steuererstattungszinsen Bei Nachzahlungszinsen EINSPRUCH	§ 20 Abs. 1 Nr. 7 S. 3 EStG – aber anfechten BFH Rev. Verfahren Az.: I R 77/15	<input type="checkbox"/>
Zinsen für Rentennachzahlungen sind Kapitalerträge; entgegen BMF vom 19.08.2013, BStBl I 2013, 1087 Rz. 196	BFH Urteil vom 09.06.2015, VIII R 18/12	<input type="checkbox"/>
Zinsen aus der Anlage für Instandhaltungsrücklagen sind Kapitalerträge	R 21.2 Abs. 2 EStR	<input type="checkbox"/>
Sparer-Pauschbetrag ausgeschöpft?	Nachweis der Verwendung durch die Freistellungsaufträge	<input type="checkbox"/>
Bisher nicht versteuerte private Kapitalerträge?	Nachweis der Einnahmen – Steuerbescheinigung	<input type="checkbox"/>
Ausländische Kapitalerträge Anträge auf anteilige Erstattung im Ausland nicht vergessen	Vermögensverwaltungsgebühren/Transaktionskosten als Werbungskosten berücksichtigen, OFD Münster vom 09.11.2010, DB 2010, 2586	<input type="checkbox"/>
Verlustbescheinigung beachten	Ausgleich auch mit tariflichen Kapitalerträgen möglich	<input type="checkbox"/>
Zinsertrag nahestehender Person?	Abhängigkeitsverhältnis ist erforderlich	<input type="checkbox"/>
Kapitalerträge nach § 32d Abs. 2 Nr. 1 EStG prüfen Gesellschafter-Geschäftsführer Darlehen und Dividenden auch ohne Geldfluss!	Nachweis der Beteiligung. Es wird kein Sparer-Pauschbetrag berücksichtigt! Sämtliche Aufwendungen, ab dem 1. € sind nachzuweisen!	<input type="checkbox"/>
Werbungskosten können nur im Rahmen des § 32d Abs. 2 Nr. 1 + 3 EStG berücksichtigt werden	Zahlungsnachweise – Zinsbescheinigung, ... Ausschlussfrist (Abgabe der Einkommenssteuer-Erklärung) für diesen Antrag beachten!	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Erstmalig! Ausgezahlte Lebensversicherungen, die nach 2004 abgeschlossen wurden	Wenn § 20 Abs. 1 Nr. 6 EStG erfüllt ist, nur 50 % Besteuerung der Erträge. Abrechnungen der Erklärung beifügen	<input type="checkbox"/>
Private Darlehensverluste aus Beteiligungen nach § 32d Abs. 2 Nr. 1b EStG	Ansatz bei endgültigem Ausfall! Nachfolger nach "§ 17 EStG". Ausgleich dann auch mit anderen Einkünften möglich	<input type="checkbox"/>
Antrag auf Tarifbesteuerung für Ausschüttungen – BFH vom 28.07.2015, VIII R 50/14	Achtung! Antrag mit Abgabe der Einkommensteuererklärung	<input type="checkbox"/>
Für Antrag nach § 32d Abs. 2 Nr. 3 EStG ist ab 2017 ein maßgeblicher Einfluss auf die Kapitalgesellschaft erforderlich	§ 32d Abs. 2 Nr. 3b EStG	<input type="checkbox"/>

9. Anlage V

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Weitere Steuererklärungen erforderlich? Berücksichtigung gezahlter Steuern.	Zweitwohnungsteuer – Übernachtungssteuer – Steuerabzug § 50a Abs. 7 EStG bei Kauf von beschränkt Steuerpflichtigen	<input type="checkbox"/>
Zurechnung von Einnahmen und Werbungskosten bei Grundstücksgemeinschaften	OFD Frankfurt/M. vom 25.02.2015, S 2253 A – 84 – St 213	<input type="checkbox"/>
Verbilligt an Angehörige vermietet oder Ferienwohnung? Sehr enger Fremdvergleich BFH vom 16.02.2016, IX R 28/15. Angehörige sollten Unterhalt besser in Geld erhalten und Miete zurücküberweisen	Zwingender Eintrag – 66 % der ortsüblichen Miete? Mietspiegel – Ferienwohnung nie selbstgenutzt? LfSt Bayern mit umfangreichen Unterlagen zur EEA.	<input type="checkbox"/>
Mieteinnahmen mit Vorjahreswerten abstimmen.	Ggf. Verwalterabrechnung Gesamtwohnfläche und Einnahmen plausibel?	<input type="checkbox"/>
Zuflussprinzip des § 11 EStG!	Zahlungen für Vorjahre, nicht erstattete Kationen, ...	<input type="checkbox"/>
Leerstandszeiten begründen	Nachweis für Suche nach Nachmieter.	<input type="checkbox"/>
Sonstige Vermietungseinnahmen?	Zahlungseingang – Vertrag	<input type="checkbox"/>
Umlagen von Mieterträgen gesondert in den Zeilen 13 und 14 erfassen!	Verprobung mit den erklärten Werbungskosten durch die Finanzämter	<input type="checkbox"/>
Nießbrauchsverhältnisse beachten	BMF-Schreiben vom 30.09.2013, IV C 1 - S 2253/07/10004	<input type="checkbox"/>
Bei Ferienwohnung ortsübliche Vermietungszeiten erfragen- „City Tax/Bettensteuer“ beachten	Gewerblich? Umsatzsteuer? Nachweis der Vermietungsabsicht. Eigennutzung = Totalüberschuss	<input type="checkbox"/>
AfA-Bemessungsgrundlage richtig? Bodenwertanteil im Kaufvertrag bestimmen/festlegen!	Kaufvertrag und Nebenkosten – immer die aktuelle Arbeitshilfe des BMF beachten	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Finanzierung und Eigenkapitalanteil plausibel? Nebenkosten erfassen. Disagio auch über 5 % sofort abzugsfähig, wenn marktüblich!	Darlehensverträge – Zins-/Tilgungsplan „ Auf-Valutierung “ = Zinsen zuordnen, für welche Einkünfte erfolgte die Aufvalutierung. BFH vom 08.03.2016, IX R 38/14 zur Marktüblichkeit	<input type="checkbox"/>
Erhaltungsaufwendungen? Anschaffungsnahe Herstellungskosten durch Standardhebung? BFH Urteil vom 14.06.2016, IX R 25/14 zum § 6 Abs. 1 Nr. 1a EStG! Denkmalschutzbescheinigung erforderlich? Be- scheinigung muss zum Grundbuch passen!	Innerhalb der ersten drei Jahre nach An- schaffung sind Aufwendungen von mehr als 15 % des Gebäudewertanteils (fast) immer Herstellungskosten! Rechnungen und Zahlungsnachweise. Liegen noch auf bis zu fünf Jahre verteilte Erhaltungsauf- wendungen der Vorjahre vor? Instandhal- tungsrücklage : Zu- und Abgänge prüfen.	<input type="checkbox"/>
Beseitigung der nach dem Erwerb entstandenen Schäden, zählen nicht zur § 6 Abs. 1 Nr. 1a EStG-Größe	Nachweis über den Zeitpunkt der Scha- densentstehung (Wohnungsbrand, Graffiti, ...)	<input type="checkbox"/>
Sonstige Hauskosten, Grundsteuer, Fahrten zum Objekt	Verwalterabrechnung: Steuerbescheid. Anpassung beantragen? Anzahl und Ent- fernung	<input type="checkbox"/>
Verkauf dieser Immobilie geplant? Einkünfte aus Vermietung beendet!	Verkaufsanzeigen sprechen gegen Vermie- tungsabsicht. Keine weiteren Vermie- tungswerbungskosten!	<input type="checkbox"/>
Schuldzinsen nach Verkauf der Immobilie = Wer- bungskosten? BMF vom 27.07.2015, IV C 1 - S 2211/11/10001 beachten.	Nur, wenn der Verkaufspreis zur Tilgung nicht ausreicht!	<input type="checkbox"/>

10. Anlage R

10.1 Gesetzliche Leibrenten

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Alters-, Witwen-/Witwer- oder Erwerbsminder- renten? Versorgungswerk? „Rürup“	Mütterrente ab 2014! – Rentenbescheide, Beginn der Rentenleistung, Rentenfreibe- trag – Rentenanpassungsbeträge erfra- gen – Abzinsung für Mütterrente?	<input type="checkbox"/>
Vorhergehende Rentenzeiten eintragen (Er- werbsminderung, etc. ...)	Dieser Ansatz wird nicht elektronisch be- rücksichtigt und muss beantragt werden – Zeilen 8 + 9	<input type="checkbox"/>
Renten/Versorgungen mit Öffnungsklausel	Nachweise des Versorgungsträgers auch für Altfälle	<input type="checkbox"/>
Renten aus ausländischen Versicherungen erhal- ten?	Rentenbescheid, Beginn, Rentenfreibetrag, DBA beachten.	<input type="checkbox"/>

10.2 Andere Leibrenten

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Renten aus privater Lebens-/Rentenversicherung?	Bescheinigung, Rentenbeginn/-leistung, Freibetrag	<input type="checkbox"/>
Renten aus ausländischen Versicherungen erzielt?	Rentenbescheid – Besteuerungsrecht bei Deutschland?	<input type="checkbox"/>
Renten aus einer zeitlich befristeten privaten Lebens-/Rentenversicherung?	Bescheinigung, Beginn und Laufzeit für den Ertragsanteil nach § 55 Abs. 2 EStDV erforderlich.	<input type="checkbox"/>
Renten z.B. aus dem Verkauf eines Betriebes mit oder ohne zeitliche Befristung erhalten?	Vertrag – Zahlungsnachweise	<input type="checkbox"/>

10.3 Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen und aus der betrieblichen Altersversorgung

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Rente z.B. aus einem „Riestervertrag“ oder einem anderen Vertrag der betrieblichen Altersversorgung?	Anlegerbescheinigung BMF Vordruck vom 14.08.2014, S 2257-b/07/10002	<input type="checkbox"/>

11. Anlage SO

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Unterhaltsleistungen oder Versorgungsausgleich empfangen?	Neue Anlage U – oder schuldrechtliche Scheidungsvereinbarung (ohne Anlage U)	<input type="checkbox"/>
Lagen private Grundstücksverkäufe innerhalb von zehn Jahren vor? Abgrenzung zum gewerblichen Grundstückshandel bedenken!	Kauf- und Verkaufsverträge, Nebenkosten Eigennutzung ist unschädlich! Nach Entnahme aus BV beginnt neuer 10-Jahreszeitraum!	<input type="checkbox"/>
Nicht zu versteuern nach § 23 Abs. 1 Nr. 1 EStG? Verklammerungsurteil beachten; BFH vom 28.09.2017, IV R 50/15	Ist der Verkaufserlös im "Gesamtplan der Gewinnerzielung" enthalten, Einkünfte nach § 15 EStG auch außerhalb der 10 Jahre.	<input type="checkbox"/>
Anderere private Wirtschaftsgüter innerhalb eines Jahres veräußert? Ausgenommen Gegenstände des täglichen Gebrauchs (z.B. Pkw)	Kauf- und Verkaufsverträge, Nebenkosten. Innerhalb von 10 Jahren , wenn mit Wirtschaftsgütern Einkünfte erzielt wurden	<input type="checkbox"/>
Wertpapierveräußerungsgeschäfte die vor 01.01.2009 angeschafft wurden und der Verkaufspreis nach 2010 zugeflossen ist?	Kauf- und Verkaufsverträge, Nebenkosten Außerhalb der Jahresfrist! Erträge sind nicht steuerbar! Nachweise!	<input type="checkbox"/>
Bitcoin etc. und Leerverkäufe sind von § 23 Abs. 1 EStG erfasst	Anschaffungskosten und Veräußerungspreis nachweisen	<input type="checkbox"/>
Verluste aus 2017 nicht nach 2016 zurücktragen?	Höhe der Begrenzung mitteilen.	<input type="checkbox"/>

12. Anlage AUS

Sachverhalt	Unterlagen/Änderung/Ergänzung	Geprüft
Ausländische Einkünfte mit Anrechnungs- oder Abzugsverfahren?	Bereits in den Anlagen zur Einkommenssteuer erfasst (L – G – S – V – R – SO) Steuerbescheinigungen	<input type="checkbox"/>
Anrechnungsverfahren neuer § 34c EStG! Durchschnittssteuersatz seit 2015	§ 34c (1) 2016 beachten.	<input type="checkbox"/>
Lagen ausländische Einkünfte vor, die nach dem jeweiligen DBA dem Progressionsvorbehalt unterliegen?	Abgrenzung für EU/EWR beachten NICHT in den anderen Anlagen enthalten! Z.B. dänische Renten, Schweizer Pensionskasse	<input type="checkbox"/>